

Weitere Informationen und Bilder finden sich im Internet; momentan noch unter

www.antike-exkursion.de

und später unter

www.kilikien.de

Quellenangaben

Sämtliche Photographien von Peter Pilhofer aus dem Jahr

2004. Die Vorlage für die Karte stammt aus *Matthias Gelzer: Cicero. Ein biographischer Versuch*, Wiesbaden 1969, Karte nach S. 410 (Ausschnitt).

Jens Börstinghaus
Tel.: 09131 8522040
borste@philippoi.de

Peter Pilhofer
Tel.: 09131 8522208
pilhofer@philippoi.de

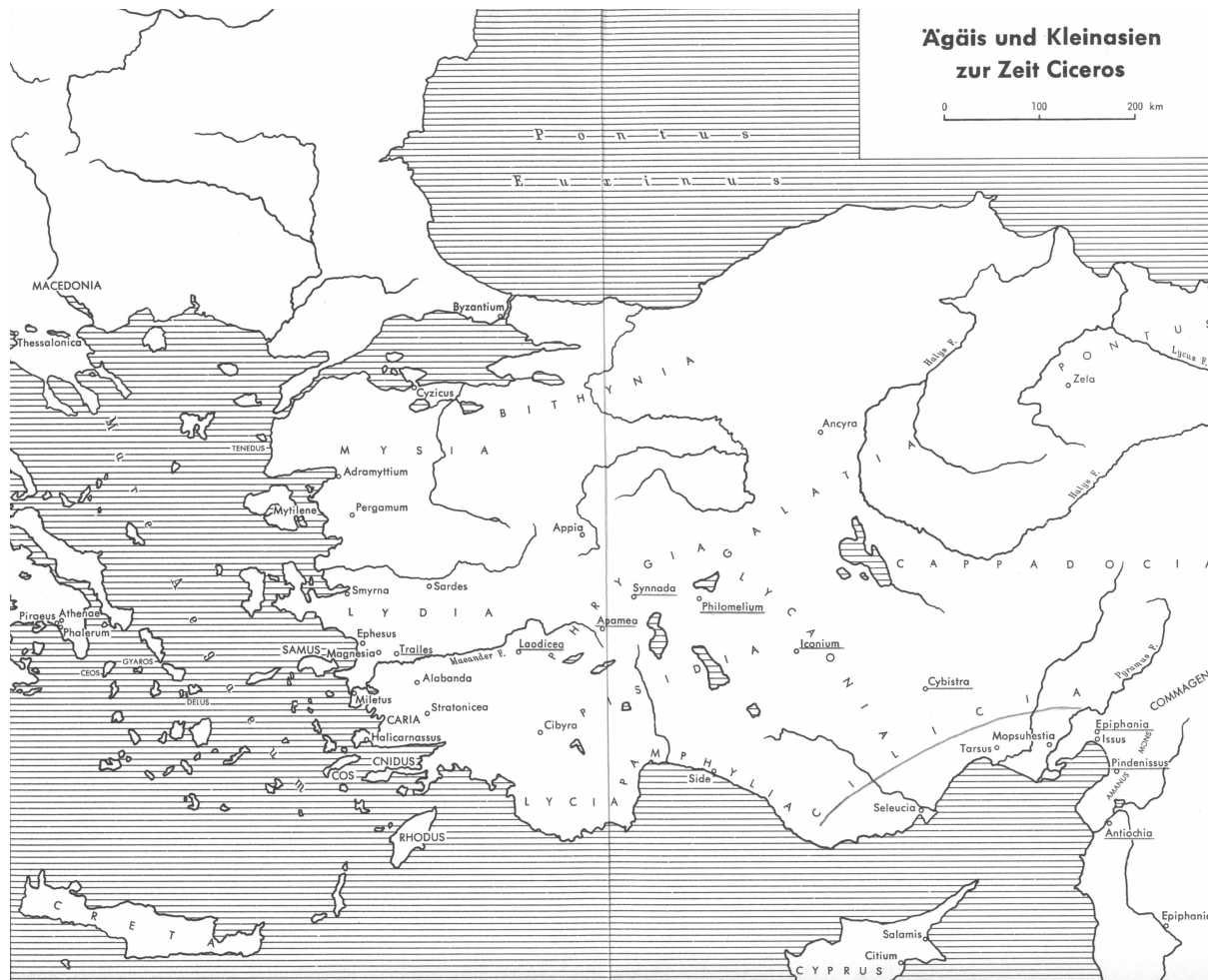


Abb. 6: Karte der Region

**Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg**



**Theologische Fakultät
Institut für Neues Testament I**

Jens Börstinghaus

Peter Pilhofer

**Kilikien
Die Heimat des Apostels Paulus**

Übung mit Exkursion
Wintersemester 2005/06

„Ich bin ein jüdischer Mensch, ein Tarser aus Kilikien, Bürger einer nicht unbedeutenden Stadt“, sagt Paulus nach Apg 21,39. Was bedeutet es für Paulus, Bürger der kilikischen Metropole Tarsos zu sein?



Abb. 1: Aquädukt bei Elaioussa Sebaste

Wir wollen uns ein Bild vor Ort machen und nicht nur Tarsos, sondern Kilikien als ganzes kennenlernen. Dabei bewegen wir uns zeitlich (März/April!) und v.a. räumlich weit ab von den ausgetretenen Tourismuspfeilen. Umso reizvoller werden die landschaftlichen und antiken Eindrücke sein.



Abb. 2: Felsreliefs bei Adamkayalar

An der Exkursion beteiligen sich auch Studierende der Theologischen Fakultät der Universität Rostock unter der Leitung von Klaus-Michael Bull.



Abb. 3: Anemurion: Die südlichste Spitze der Türkei
Kilikien galt in der Antike als ziemlich hinterwäldlerisch, ohne Kultur, dafür mit vielen Piraten

bevölkert, kein attraktives Ziel für einen normalen Menschen, geschweige denn für einen römischen Senator. Dies wird exemplarisch deutlich an der Korrespondenz des Marcus Tullius Cicero, der 51/50 v. Chr. Statthalter der Provinz *Cilicia* gewesen ist.



Abb. 4: Byzantinische Sonnenuhr mit Inschrift

Cicero hat auf seinem Weg nach Kilikien manche Städte besucht, die 100 Jahre später blühende christliche Gemeinden aufwiesen: Ephesos, Tralleis, Laodikeia und Ikonion. In der Provinz *Cilicia* selbst war für Cicero Tarsos von besonderer Bedeutung.

So haben wir in seinen Briefen eine für die Geschichte des frühen Christentums in dieser Region noch kaum ausgewertete Quelle.

Organisatorisches

Die Exkursion findet vom 24. März bis 7. April 2006 statt.

Zur Vorbereitung dieser Exkursion wird eine zweistündige Übung (Mittwoch, 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr im Hörsaal A des Theologischen Seminargebäudes) durchgeführt. Die Teilnahme an der Übung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Exkursion.



Abb. 5: Korykos: Nekropole mit Blumen

Für die Exkursion ist eine Voranmeldung erwünscht; wenden Sie sich dazu bitte an einen der beiden Veranstalter. Eine verbindliche Anmeldung erfolgt in der ersten Sitzung am Mittwoch, dem 19. Oktober 2005.

Griechische und lateinische Sprachkenntnisse sind von Vorteil, aber keine Bedingung.